

Prüfungsstoff

1. Klasse

Maturitätsschule

und

Fachmittelschule

Hinweise für den Benutzer

#

Sie finden in dieser Broschüre alle Informationen über die für die Aufnahme in die Kantons- und Fachmittelschule Schaffhausen zu bestehende Prüfung.

Die für die Prüfung in die 1. Klasse beschriebenen Anforderungen sind mit der Sekundarschule abgesprochen.

Für Anmeldeunterlagen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an die

Kantonsschule Schaffhausen
Pestalozzistrasse 20
8200 Schaffhausen
www.kanti.sh.ch
eMail: rektorat@kanti.sh.ch

Telefon: 052 632 24 24

Telefax: 052 632 24 10

Schaffhausen, August 2019

Aufnahme in die erste Klasse der Maturitätsschule

Prüfungsfächer

Ausbildungsprofil M

Musisch-
sprachliches
Ausbildungsprofil

Deutsch
Mathematik

Ausbildungsprofil N

Naturwissenschaftlich-
mathematisches
Ausbildungsprofil

Deutsch
Mathematik

Ausbildungsprofil S

Sprachlich-
altsprachliches
Ausbildungsprofil

Deutsch
Mathematik

Bedingungen (Auszug aus der Promotionsordnung der Maturitätsschule)

§ 7 (Voraussetzungen)

Voraussetzung für den Eintritt in die erste Klasse ist die erfolgreiche Absolvierung der 2. Klasse der Sekundarschule.

§ 9 (Prüfungsstoff)

Die Prüfung erstreckt sich über den Stoff der ersten und zweiten Klasse der Sekundarschule. Schülerinnen und Schüler, die erst nach der 3. Sekundarklasse in die 1. Klasse der Maturitätsschule eintreten wollen, können auch Aufgaben aus dem Stoff der 3. Sekundarklasse gestellt werden.

Über die genaue Abgrenzung des Prüfungsstoffes verständigt sich die Kantonsschule mit der Sekundarschule.

§ 11 (Aufnahme)

Provisorische Aufnahme erfolgt, wenn die Notensumme der Prüfungsfächer mindestens 8 beträgt.

Bei Nichterreichen dieser Notensumme erfolgt die provisorische Aufnahme durch Beschluss der Prüfungskonferenz auf Antrag des Klassenlehrers oder der Klassenlehrerin. Das Antragsrecht besteht nur, wenn die Schülerin oder der Schüler auf dem Anmeldeblatt empfohlen oder mit zureichender Begründung als noch nicht beurteilbar qualifiziert worden ist. Auf dem Anmeldeblatt empfohlen werden sollen nur Kinder, welche der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin aufgrund ihrer bisherigen Leistungen für die Maturitätsschule geeignet halten. Stellt der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin keinen Antrag auf provisorische Aufnahme, obwohl die Schülerin oder der Schüler auf dem Anmeldeblatt empfohlen worden ist, so hat er oder sie dies an der Prüfungskonferenz zu begründen.

Die Aspekte der Mündlichkeit können im Antrag des Klassenlehrers oder der Klassenlehrerin erwähnt werden und sind angemessen zu berücksichtigen.

Aufnahme in die erste Klasse der Fachmittelschule

Prüfungsfächer

Fachmittelschule

Deutsch
Mathematik

Bedingungen (Auszug aus der Promotionsordnung der Fachmittelschule)

§ 7 (Voraussetzungen)

Voraussetzung für den Eintritt in die erste Klasse ist die erfolgreiche Absolvierung der 3. Klasse der Sekundarschule oder eine gleichwertige Schulbildung.

§ 9 (Prüfungsstoff)

Die Prüfung erstreckt sich auf den Stoff der ersten bis dritten Klasse der Sekundarschule.
Die genaue Abgrenzung des Prüfungsstoffes legt die Kantonsschule in Absprache mit der Sekundarschule fest.

§ 11 (Aufnahme)

Provisorische Aufnahme erfolgt, wenn die Notensumme der Prüfungsfächer mindestens 8 beträgt.

Bei Nichterreichen dieser Notensumme erfolgt die provisorische Aufnahme durch Beschluss der Aufnahmeprüfungskonferenz auf Antrag der Klassenlehrerin oder des Klassenlehrers. Das Antragsrecht besteht nur, wenn die Schülerin oder der Schüler auf dem Anmeldeblatt empfohlen oder mit zureichender Begründung als nicht beurteilbar qualifiziert worden ist. Auf dem Anmeldeblatt empfohlen werden sollen nur Schülerinnen und Schüler, welche der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin aufgrund ihrer bisherigen Leistungen für die Fachmittelschule geeignet hält. Stellt der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin keinen Antrag auf provisorische Aufnahme, obwohl die Schülerin oder der Schüler auf dem Anmeldeblatt empfohlen worden ist, so hat er oder sie dies an der Aufnahmeprüfungskonferenz zu begründen.

Die Aspekte der Mündlichkeit können im Antrag des Klassenlehrers oder der Klassenlehrerin erwähnt werden und sind angemessen zu berücksichtigen.

Ausbildungsprofile M, N, S und Fachmittelschule

Dauer	2 Stunden
Geprüft wird	Textverständnis und Grammatik Aufsatz
Lehrmittel	Welt der Wörter, Band 1, 2 und 3(WdW) oder Sprachwelt Deutsch
Textverständnis	<p>Vorausgesetzt wird Vertrautheit mit der Lektüre von fiktionalen und nichtfiktionalen Texten angemessener Schwierigkeit. Dazu gehören verschiedene literarische Formen: Kurzgeschichte, Erzählung, andere epische Kleinformen, Gedichte, einige umfangreichere Werke (z.B. Novelle, Drama) aus dem 20./21. Jahrhundert sowie einfachere ältere Texte.</p> <p>Geprüft wird die Fähigkeit, den Inhalt eines Textes angemessener Schwierigkeit genau zu verstehen und in eigenen Worten wiederzugeben, die wichtigen Elemente eines Textes und seinen Aufbau zu erkennen, einen Text zu raffen. Geprüft werden auch der aktive und passive Wortschatz.</p>
Grammatik	Grundlage für die Prüfung ist der Grammatikteil von „Welt der Wörter“ (Lehrmittelverlag des Kantons Zürich), Bd 1 und 2 (aus der 2. Sek.), Bd 1 – 3 (aus der 3. und 4. Sek.) oder „Sprachwelt Deutsch“. Der Prüfungsstoff ist im Detail mit den Sekundarlehrern abgesprochen worden. (vgl. Übersicht).
Aufsatz	<p>Vorausgesetzt wird Erfahrung im Schreiben von verschiedenen Textarten (z.B. Schilderung, Beschreibung, Erzählung, einfache Problembehandlung).</p> <p>Geprüft wird die Fähigkeit, das Thema zu erfassen, selbständige Überlegungen zum Thema anzustellen, die Gedanken zu ordnen, Erzählung und Reflexion zu verbinden. Bewertet werden auch Rechtschreibung, Sprachrichtigkeit, Vielfalt und Präzision des sprachlichen Ausdrucks.</p>

Stoff bis Schulbeginn Kantonsschule 1. Klasse

Weiterführung und Vertiefung der drei Bereiche entsprechend den Lehrplänen der Schaffhauser Sekundarschulen.

Grammatik-Prüfung

Für Kandidaten aus allen
Sekundarklassen

Zusatzstoff für Kandidaten aus der 3. (und 4.) Se-
kundarklasse

Satzlehre

Einfacher Satz

Zusammengesetzter Satz

- Teilsatz

Verbale Teile

- Personalform
- Infinitiv
- Partizipien 1 und 2
- Verbzusatz

Satzglieder (Verschiebeprobe)

- Subjekt (Infinitivprobe)
- Akkusativobjekt
- Dativobjekt
- Genitivobjekt

Wortlehre

Verb

Zeitformen:

- Präsens
- Futur
- Präteritum
- Perfekt
- Plusquamperfekt

Modalformen:

- Indikativ
- Konjunktiv (z.B. im Zusammenhang mit direkter/indirekter Rede)

Nomen

- Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv

Adjektiv

Pronomen

- Artikel
- Personalpronomen

Partikeln

- Präposition
- Konjunktion

Satzverbindung

Satzgefüge

- Hauptsatz
- Nebensatz
 - Konjunktionalsatz
 - Relativsatz
- Indirekter Fragesatz

- Präpositionalgefüge
Attribut

- Aktiv und Passiv
(erkennen und anwenden:
Präsens, Präteritum, Perfekt)

MATHEMATIK

Dauer 2 Stunden

Hilfsmittel Taschenrechner (TI30/ TI34 oder vergleichbarer Rechner)

Ausbildungsprofile M, N, S

Lehrmittel Mathematik 1 Sekundarstufe I (Niveau I), Lehrmittelverlag Zürich, 2011
Mathematik 2 Sekundarstufe I (Niveau I), Lehrmittelverlag Zürich, 2012

Stoffumfang Mathematik 1: Ganzer Inhalt mit folgenden Einschränkungen:
- auf die Kap. 1b, 5, 9a wird verzichtet
- Kap. 4b ohne die Aufgaben 4.1 - 7.1
Mathematik 2: Nur die Kap. 1 - 5

Ergänzung Zusätzliche, präzisierende Stoffabsprachen zwischen der Kantonsschule und den Sekundarschulen und eine entsprechende, ergänzende Serie von Übungsaufgaben zum Kapitel 6c von Mathematik 1 sind auf der Homepage der Kantonsschule unter www.kanti.sh.ch>Bildung>Aufnahmeprüfungen der letzten 10 Jahre>Prüfungsstoff aufgeschaltet

Bis zum Schulbeginn der 1. Klasse Maturitätsschule ist zusätzlich zum oben genannten Stoff Folgendes zu erarbeiten: Mathematik 1: Kap. 5
Mathematik 2: Kap. 6 und die Kap. 7b - 9

Fachmittelschule

Lehrmittel Mathematik 1 Sekundarstufe I (Niveau I), Lehrmittelverlag Zürich, 2011
Mathematik 2 Sekundarstufe I (Niveau I), Lehrmittelverlag Zürich, 2012
Mathematik 3 Sekundarstufe I (Niveau I), Lehrmittelverlag Zürich, 2013

Stoffumfang Mathematik 1: Ganzer Inhalt mit folgenden Einschränkungen:
- auf die Kap. 1b, 9a wird verzichtet
- Kap. 4b ohne die Aufgaben 4.1 - 7.1, 10.1
Mathematik 2: Ganzer Inhalt mit folgender Einschränkung:
- auf Kap. 7c wird verzichtet
Mathematik 3: Nur die Kap. 1 - 5a

Ergänzung Zusätzliche, präzisierende Stoffabsprachen zwischen der Kantonsschule und den Sekundarschulen, eine entsprechende, ergänzende Serie von Übungsaufgaben zum Kapitel 6c von Mathematik 1 und eine ergänzende "Vorinformation zur Aufnahmeprüfung Mathematik 2014ff der FMS" sind auf der Homepage der Kantonsschule unter www.kanti.sh.ch>Bildung>Aufnahmeprüfungen der letzten 10 Jahre>Prüfungsstoff aufgeschaltet.

Bis zum Schulbeginn der 1. Klasse Fachmittelschule ist zusätzlich zum oben genannten Stoff Folgendes zu erarbeiten: Mathematik 3: Kap. 5b – 9 ohne 5c, Kapitel 8 und 9a